



BAG Familienerholung e.V. | c/o Verband der Kolpinghäuser
St. Avern-Str. 32 | 50667 Köln

Pressemitteilung - Sommerferien entzerren, Familien entlasten: BAG Familienerholung e.V. warnt vor engeren Ferienkorridoren

Köln, den 09.06.2026. In der aktuellen Debatte um einen späteren Beginn der Sommerferien weist der Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung e.V. (BAG FE) darauf hin, dass schulorganisatorische Fragen immer auch aus Sicht von Familien betrachtet werden müssen. Eine verlässliche und möglichst entzernte Ferienplanung ist für viele Familien eine zentrale Voraussetzung, um bezahlbare Erholung überhaupt planen zu können.

Hintergrund ist die Forderung des Deutschen Philologenverbands, die Sommerferien künftig nicht mehr vor dem ersten Juli-Wochenende beginnen zu lassen. Begründet wird dies unter anderem mit engen Zeitfenstern für Abiturprüfungen, Korrekturen und Nachprüfungen. Die BAG FE betont, dass diese Perspektive nachvollziehbar ist. Gleichzeitig darf eine mögliche Neuregelung nicht dazu führen, dass sich die Ferienzeiten insgesamt auf einen noch kürzeren Zeitraum verdichten.

Eine entzernte Ferienlage gibt mehr Familien die Möglichkeit, bezahlbare Urlaubsangebote zu nutzen. Wenn sich die Nachfrage nach Familienurlaub auf wenige Wochen konzentriert, werden Kapazitäten knapper. Das kann dazu führen, dass Familien weniger Auswahl haben, früher buchen müssen und insbesondere preisgünstige Angebote schneller ausgebucht sind.

Die knapp 80 gemeinnützigen Familienferienstätten der BAG FE bieten bundesweit familienfreundliche Urlaubsorte, die Erholung, Gemeinschaft und familienbezogene Angebote miteinander verbinden. Viele Häuser sind besonders in den Sommerferien stark nachgefragt. Anders als kommerzielle Anbieter können gemeinnützige Familienferienstätten ihre Kapazitäten in der Hauptsaison nicht beliebig ausweiten. Eine stärkere Bündelung der Ferienzeiten würde deshalb den Druck auf freie Plätze zusätzlich erhöhen.

Als Teilbereich der Kinder- und Jugendhilfe kann das Arbeitsfeld Familienerholung nach § 16 SGB VIII als präventive Maßnahme zur Stärkung von Familien dienen. Das gilt vorrangig für Familien in besonderen Belastungssituationen. In vielen Bundesländern stehen Förderungen der Familienerholung zur Verfügung, um Familien während einer Erholungszeit auch finanziell zu entlasten.

„Gemeinsame Zeit als Familie ist kein Luxus, sondern wichtig für Zusammenhalt, Erholung und das Miteinander. Eine ausgewogene und entzernte Ferienplanung hilft dabei, dass Familien unabhängig von ihrem Einkommen Zugang zu bezahlbaren Urlaubs- und Erholungsangeboten haben. Deshalb sollten wir die aktuelle Diskussion nicht allein aus der Perspektive einzelner Interessen führen. Notwendig ist eine breite Debatte, die die Auswirkungen auf Familien und Schulen, aber auch auf die Tourismuswirtschaft, Arbeitgeber und die Träger von Familienerholung gleichermaßen in den Blick nimmt. Am Ende muss das Ziel sein, gemeinsam Lösungen zu finden, die den Bedürfnissen von Familien gerecht werden und soziale Teilhabe ermöglichen“, sagt Catarina dos Santos-Wintz, MdB (Vorstandsmitglied BAG FE).

Geschäftsstelle

BAG Familienerholung e.V.
c/o Verband der
Kolpinghäuser
St.-Avern-Str. 32
50667 Köln

Kontakt

Telefon 0221 / 29 24 13 - 15
Fax 0221 / 29 24 13 - 50
E-Mail info@bag-familienerholung.de
Internet www.bag-familienerholung.de
www.urlaub-mit-der-familie.de

Zur BAG Familienerholung e.V. gehören:

Evangelische Familienerholung
Katholischer Arbeitskreis für Familienerholung e.V.
(zzt. federführend)
Gemeinsamer Arbeitskreis Familienerholung:
Arbeiterwohlfahrt, NaturFreunde Deutschlands,
PARITÄTISCHER Gesamtverband



Die BAG FE spricht sich deshalb dafür aus, die Debatte um den Ferienbeginn breiter zu führen. Neben den berechtigten Anliegen von Schulen und Lehrkräften müssen auch soziale Teilhabe, bezahlbare Familienerholung und ausreichende Kapazitäten berücksichtigt werden. Entscheidend ist aus Sicht der BAG FE nicht allein der konkrete Ferienbeginn, sondern ein ausreichend breiter Ferienkorridor, der Familien Planungssicherheit gibt und Nachfrage besser verteilt.

Familien, die eine gemeinnützige Familienferienstätte suchen, finden bundesweite Angebote unter www.urlaub-mit-der-familie.de. Dort können Familien passende Häuser entdecken und direkt eine Buchungsanfrage stellen.

Über die Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung e.V.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung e.V. ist der bundesweite Zusammenschluss gemeinnütziger Träger der Familienerholung. Zur BAG FE gehören die Evangelische Familienerholung, der Katholische Arbeitskreis für Familienerholung e.V. sowie der Gemeinsame Arbeitskreis Familienerholung mit Arbeiterwohlfahrt, NaturFreunden Deutschlands und Paritätischem Gesamtverband.

Die BAG FE vertritt knapp 80 gemeinnützige, zertifizierte und anerkannte Familienferienstätten in Deutschland mit jährlich über 1,5 Millionen Übernachtungen.

www.bag-familienerholung.de
www.urlaub-mit-der-familie.de

Kontakt

Johanna Banszerus
Fachreferentin
Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung e.V.
c/o Verband der Kolpinghäuser
St.-Apern-Straße 32
50667 Köln
Telefon: 0221 / 29 24 13 - 17

Geschäftsstelle

BAG Familienerholung e.V.
c/o Verband der
Kolpinghäuser
St.-Apern-Str. 32
50667 Köln

Kontakt

Telefon 0221 / 29 24 13 - 15
Fax 0221 / 29 24 13 - 50
E-Mail info@bag-familienerholung.de
Internet www.bag-familienerholung.de
www.urlaub-mit-der-familie.de

Zur BAG Familienerholung e.V. gehören:

Evangelische Familienerholung
Katholischer Arbeitskreis für Familienerholung e.V.
(zzt. federführend)
Gemeinsamer Arbeitskreis Familienerholung:
Arbeiterwohlfahrt, NaturFreunde Deutschlands,
PARITÄTISCHER Gesamtverband